PARKSIDE

PENDELHUBSTICHSÄGE PSTK 800 B2

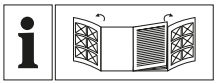
DE AT CH

PENDELHUBSTICHSÄGE

Originalbetriebsanleitung

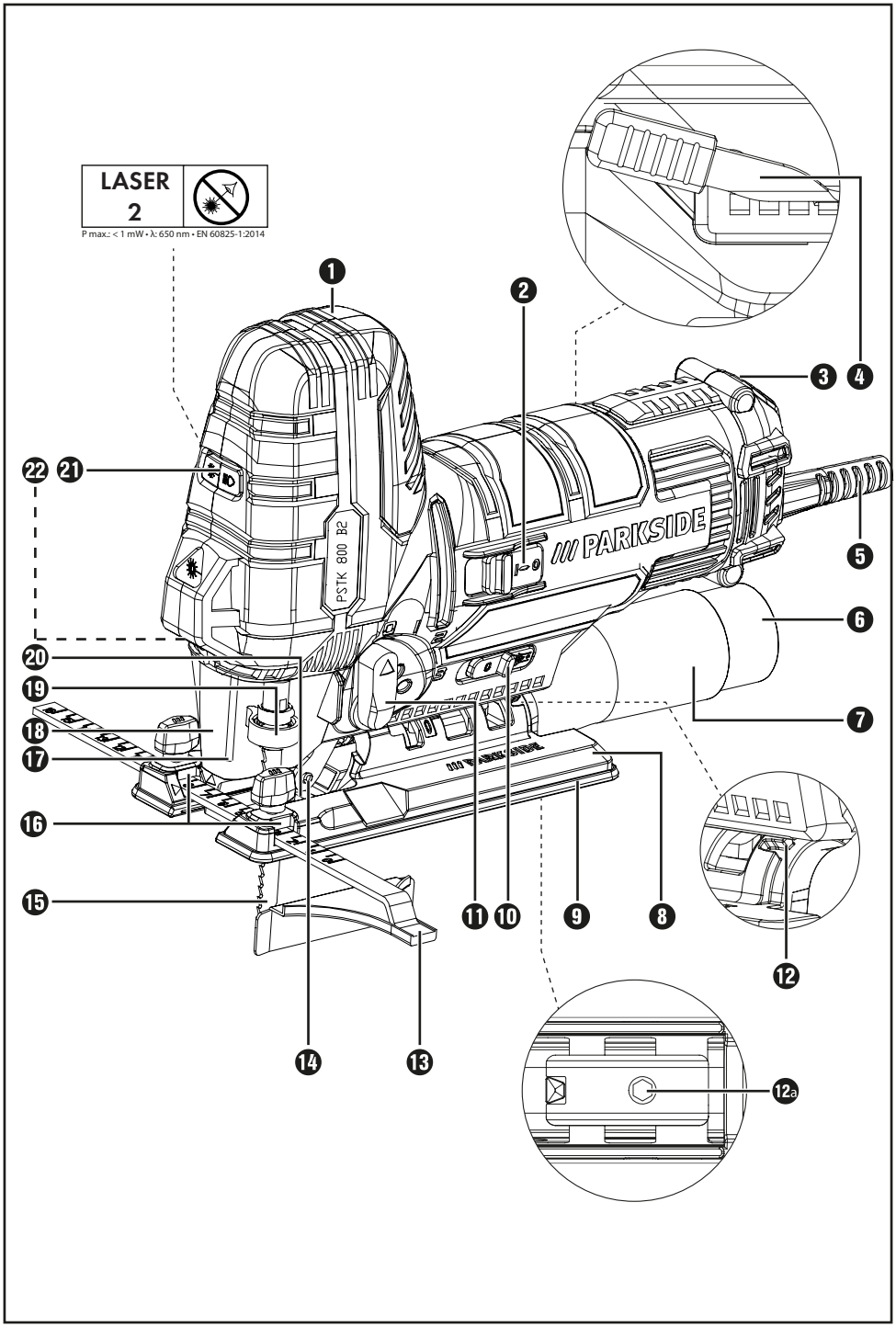
IAN 312018

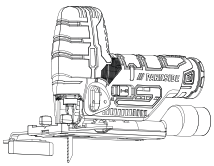
DE

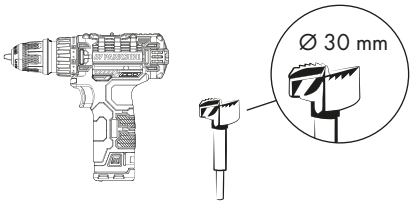


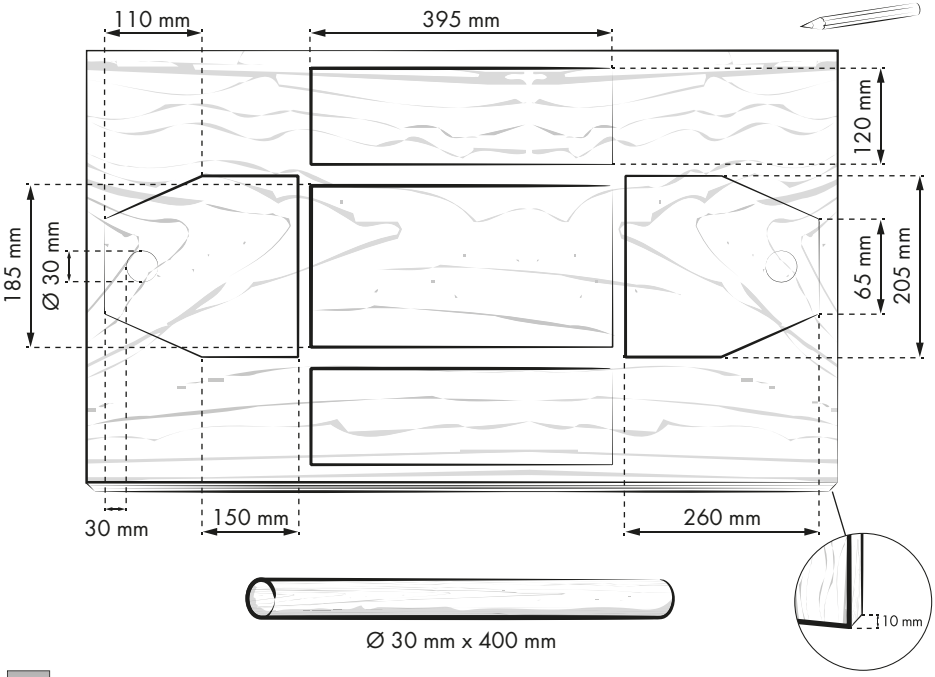
DE AT CH

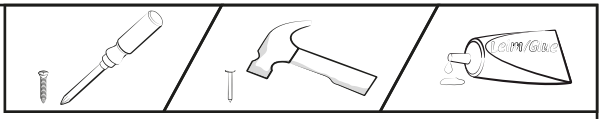
Klappen Sie vor dem Lesen die beiden Seiten mit den Abbildungen aus und machen Sie sich anschließend mit allen Funktionen des Gerätes vertraut.

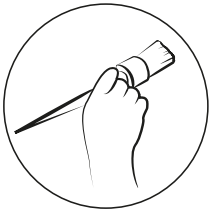

LASER
2
P max.: < 1 mW • λ: 650 nm • EN 60825-1:2014
PSTK 800 B2
PARKSIDE
1
2
3
4
5
6
7
8
9
10
11
12
12a
13
14
15
16
17
18
19
20
21
22

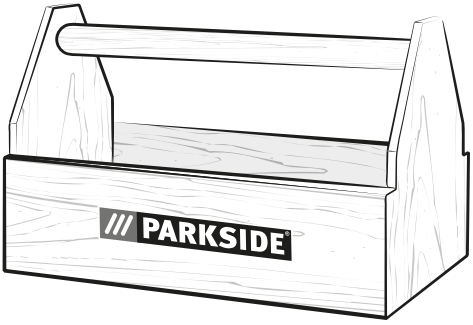



Ø 30 mm


110 mm
395 mm
120 mm
185 mm
Ø 30 mm
65 mm
205 mm
30 mm
150 mm
260 mm
10 mm
Ø 30 mm x 400 mm






PARKSIDE

Inhaltsverzeichnis

Einleitung 2
Bestimmungsgemäßer Gebrauch 2
Ausstattung 2
Lieferumfang 2
Technische Daten 2

Allgemeine Sicherheitshinweise für Elektrowerkzeuge 3
1. Arbeitsplatz-Sicherheit 3
2. Elektrische Sicherheit 3
3. Sicherheit von Personen 4
4. Verwendung und Behandlung des Elektrowerkzeugs 4
5. Service 5
Gerätespezifische Sicherheitshinweise für Stichsägen 5
Originalzubehör / -zusatzgeräte 5
Informationen zu Sägeblättern 6

Inbetriebnahme 6
Sägeblatt montieren / wechseln 6
Parallelanschlag montieren 6
Spanabsaugung anschließen 6
Spanreißschutz montieren 6

Bedienung 7
Schnittwinkel einstellen 7
Hubzahl einstellen 7
Pendelhub einstellen 7
Einschalten / Ausschalten 7
Laser / Arbeitslicht ein-/ausschalten 7
Spanblasfunktion 7

Wartung und Reinigung 7

Garantie der Kompernaß Handels GmbH 8

Service 9

Importeur 9

Entsorgung 9

Original-Konformitätserklärung 10

PENDELHUBSTICHSÄGE PSTK 800 B2

Einleitung

Wir beglückwünschen Sie zum Kauf Ihres neuen Gerätes. Sie haben sich damit für ein hochwertiges Produkt entschieden. Die Bedienungsanleitung ist Teil dieses Produkts. Sie enthält wichtige Hinweise für Sicherheit, Gebrauch und Entsorgung. Machen Sie sich vor der Benutzung des Produkts mit allen Bedien- und Sicherheitshinweisen vertraut. Benutzen Sie das Produkt nur wie beschrieben und für die angegebenen Einsatzbereiche. Händigen Sie alle Unterlagen bei Weitergabe des Produkts an Dritte mit aus.

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Das Gerät ist für gerade und kurvige Schnitte sowie Gehrungsschnitte bis 45° an kantigen Werkstücken aus Kunststoff, Hartholz (z. B. Buche) und Leichtmetall geeignet. Das Gerät ist ausschließlich für den privaten Gebrauch in trockenen Räumen zugelassen. Beachten Sie die Hinweise zu Sägeblatttypen. Jede andere Verwendung oder Veränderung des Gerätes gilt als nicht bestimmungsgemäß und birgt erhebliche Unfallgefahren. Für aus bestimmungswidriger Verwendung entstandene Schäden übernimmt der Hersteller keine Haftung.

Ausstattung

1. Knaufgriff
2. EIN-/AUS-Schalter
3. Stellrad Hubzahlvorwahl
4. Spannhebel
5. Netzkabel
6. Reduzierstück
7. Absaugstutzen
8. Fußplatte
9. Gleitschuh
10. Schalter Späneblasvorrichtung
11. Pendelhubschalter
12. Verzahnung
12a. Klemmschraube
13. Parallelanschlag
14. Führungsrolle
15. Sägeblatt
16. Einschuböffnungen (jeweils inkl. Feststellschraube)
17. Schutzbügel
18. Schutzhaube
19. Schnellspannfutter
20. Spanreißschutz
21. EIN-/AUS-Schalter Laser/Arbeitslicht
22. Laseraustrittsöffnung

Lieferumfang

1 Pendelhubstichsäge inkl. Absaugstutzen
1 Parallelanschlag
1 Reduzierstück
1 Betriebsanleitung
3 Sägeblätter zur Holzbearbeitung
1 Sägeblatt zur Metallbearbeitung

Technische Daten

Pendelhubstichsäge:	**Parkside PSTK 800 B2**
Nennspannung:	230 V ~ 50 Hz (Wechselstrom)
Nennaufnahme:	800 W
Leerlauf-Hubzahl:	n_0: 0 - 3100 min^{-1}
Schnitttiefe:	Holz / Metall: 80/8 mm
Pendelhub:	3 Stufen und Feinschnitt-Einstellung
Schrägschnitte:	0° / 22,5° / 45° links/rechts
Schutzklasse:	II / ⧈ (Doppelisolierung)

Geräusch- und Vibrationsinformationen:

Messwert für Geräusch ermittelt entsprechend EN 60745. Der A-bewertete Geräuschpegel des Elektrowerkzeugs beträgt typischerweise:

Geräuschemissionswert:

Schalldruckpegel:	L_{pA} = 90	dB (A)
Unsicherheit K:	K_{pA} = 3	dB
Schallleistungspegel:	L_{wA} = 101	dB (A)
Unsicherheit K:	K_{wA} = 3	dB

Gehörtschutz tragen!

Schwingungsgesamtwerte (Vektorsumme dreier Richtungen) ermittelt entsprechend EN 60745:

Schwingungsgesamtwert:

Sägen von Spannplatten $a_{h,B}$ = 10,2 m/s^2

Unsicherheit K = 1,5 m/s^2

Sägen von Metallblech $a_{h,M}$ = 11,9 m/s^2

Unsicherheit K = 1,5 m/s^2

⚠ WARNUNG!

- Der in diesen Anweisungen angegebene Schwingungspegel ist entsprechend einem in EN 60745 genormten Messverfahren gemessen worden und kann für den Gerätevergleich verwendet werden. Der angegebene Schwingungsemissionswert kann auch zu einer einleitenden Einschätzung der Aussetzung verwendet werden. Der Schwingungspegel wird sich entsprechend dem Einsatz des Elektrowerkzeugs verändern und kann in manchen Fällen über dem in diesen Anweisungen angegebenen Wert liegen. Die Schwingungsbelastung könnte unterschätzt werden, wenn das Elektrowerkzeug regelmäßig in solcher Weise verwendet wird.

HINWEIS

- Versuchen Sie, die Belastung durch Vibrationen so gering wie möglich zu halten. Beispielhafte Maßnahmen zur Verringerung der Vibrationsbelastung sind das Tragen von Handschuhen beim Gebrauch des Werkzeugs und die Begrenzung der Arbeitszeit. Dabei sind alle Anteile des Betriebszyklus zu berücksichtigen (beispielsweise Zeiten, in denen das Elektrowerkzeug abgeschaltet ist, und solche, in denen es zwar eingeschaltet ist, aber ohne Belastung läuft).

⚠ Allgemeine Sicherheitshinweise für Elektrowerkzeuge

⚠ WARNUNG!

- Lesen Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen. Versäumnisse bei der Einhaltung der Sicherheitshinweise und Anweisungen können elektrischen Schlag, Brand und/oder schwere Verletzungen verursachen.

Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen für die Zukunft auf.

Der in den Sicherheitshinweisen verwendete Begriff „Elektrowerkzeug“ bezieht sich auf netzbetriebene Elektrowerkzeuge (mit Netzkabel) und auf akkubetriebene Elektrowerkzeuge (ohne Netzkabel).

1. Arbeitsplatz-Sicherheit

a) **Halten Sie Ihren Arbeitsbereich sauber und gut beleuchtet.** Unordnung und unbeleuchtete Arbeitsbereiche können zu Unfällen führen.

b) **Arbeiten Sie mit dem Elektrowerkzeug nicht in explosionsgefährdeter Umgebung, in der sich brennbare Flüssigkeiten, Gase oder Stäube befinden.** Elektrowerkzeuge erzeugen Funken, die den Staub oder die Dämpfe entzünden können.

c) **Halten Sie Kinder und andere Personen während der Benutzung des Elektrowerkzeugs fern.** Bei Ablenkung können Sie die Kontrolle über das Gerät verlieren.

2. Elektrische Sicherheit

a) **Der Anschlussstecker des Elektrowerkzeuges muss in die Steckdose passen. Der Stecker darf in keiner Weise verändert werden. Verwenden Sie keine Adapterstecker gemeinsam mit schutzgeerdeten Elektrowerkzeugen.** Unveränderte Stecker und passende Steckdosen verringern das Risiko eines elektrischen Schlages.

b) **Vermeiden Sie Körperkontakt mit geerdeten Oberflächen, wie von Rohren, Heizungen, Herden und Kühlschränken.** Es besteht ein erhöhtes Risiko durch elektrischen Schlag, wenn Ihr Körper geerdet ist.

c) **Halten Sie Elektrowerkzeuge von Regen oder Nässe fern.** Das Eindringen von Wasser in ein Elektrogerät erhöht das Risiko eines elektrischen Schlages.

d) **Zweckentfremden Sie das Kabel nicht, um das Elektrowerkzeug zu tragen, aufzuhängen oder um den Stecker aus der Steckdose zu ziehen. Halten Sie das Kabel fern von Hitze, Öl, scharfen Kanten oder sich bewegenden Geräteteilen.** Beschädigte oder verwickelte Kabel erhöhen das Risiko eines elektrischen Schlages.

e) **Wenn Sie mit einem Elektrowerkzeug im Freien arbeiten, verwenden Sie nur Verlängerungskabel, die auch für den Außenbereich zugelassen sind.** Die Anwendung eines für den Außenbereich geeigneten Verlängerungskabels verringert das Risiko eines elektrischen Schlages.

f) **Wenn der Betrieb des Elektrowerkzeuges in feuchter Umgebung nicht vermeidbar ist, verwenden Sie einen Fehlerstromschutzschalter.** Der Einsatz eines Fehlerstromschutzschalters vermindert das Risiko eines elektrischen Schlages.

3. Sicherheit von Personen

a) **Seien Sie stets aufmerksam, achten Sie darauf, was Sie tun und gehen Sie mit Vernunft an die Arbeit mit einem Elektrowerkzeug. Benutzen Sie kein Elektrowerkzeug, wenn Sie müde sind oder unter dem Einfluss von Drogen, Alkohol oder Medikamenten stehen.** Ein Moment der Unachtsamkeit beim Gebrauch des Elektrowerkzeuges kann zu ernsthaften Verletzungen führen.

b) **Tragen Sie persönliche Schutzausrüstung und immer eine Schutzbrille.** Das Tragen persönlicher Schutzausrüstung wie Staubmaske, rutschfeste Sicherheitsschuhe, Schutzhelm oder Gehörschutz, je nach Art und Einsatz des Elektrowerkzeuges, verringert das Risiko von Verletzungen.

c) **Vermeiden Sie eine unbeabsichtigte Inbetriebnahme. Vergewissern Sie sich, dass das Elektrowerkzeug ausgeschaltet ist, bevor Sie es an die Stromversorgung und/oder den Akku anschließen, es aufnehmen oder tragen.** Wenn Sie beim Tragen des Elektrowerkzeuges den Finger am Schalter haben oder das Gerät bereits eingeschaltet an die Stromversorgung anschließen, kann dies zu Unfällen führen.

d) **Entfernen Sie Einstellwerkzeuge oder Schraubenschlüssel, bevor Sie das Elektrowerkzeug einschalten.** Ein Werkzeug oder Schlüssel, der sich in einem drehenden Geräteteil befindet, kann zu Verletzungen führen.

e) **Vermeiden Sie eine abnormale Körperhaltung. Sorgen Sie für einen sicheren Stand und halten Sie jederzeit das Gleichgewicht.** Dadurch können Sie das Elektrowerkzeug in unerwarteten Situationen besser kontrollieren.

f) **Tragen Sie geeignete Kleidung. Tragen Sie keine weite Kleidung oder Schmuck. Halten Sie Haare, Kleidung und Handschuhe fern von sich bewegenden Teilen.** Lockere Kleidung, Schmuck oder lange Haare können von sich bewegenden Teilen erfasst werden.

g) **Wenn Staubabsaug- und -auffangeinrichtungen montiert werden können, vergewissern Sie sich, dass diese angeschlossen sind und richtig verwendet werden.** Die Verwendung einer Staubabsaugung kann Gefährdungen durch Staub verringern.

4. Verwendung und Behandlung des Elektrowerkzeugs

a) **Überlasten Sie das Gerät nicht. Verwenden Sie für Ihre Arbeit das dafür bestimmte Elektrowerkzeug.** Mit dem passenden Elektrowerkzeug arbeiten Sie besser und sicherer im angegebenen Leistungsbereich.

b) **Benutzen Sie kein Elektrowerkzeug, dessen Schalter defekt ist.** Ein Elektrowerkzeug, das sich nicht mehr ein- oder ausschalten lässt, ist gefährlich und muss repariert werden.

c) **Ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose und/oder entfernen Sie den Akku, bevor Sie Geräteeinstellungen vornehmen, Zubehörteile wechseln oder das Gerät weglegen.** Diese Vorsichtsmaßnahme verhindert den unbeabsichtigten Start des Elektrowerkzeuges.

d) **Bewahren Sie unbenutzte Elektrowerkzeuge außerhalb der Reichweite von Kindern auf. Lassen Sie Personen das Gerät nicht benutzen, die mit diesem nicht vertraut sind oder diese Anweisungen nicht gelesen haben.** Elektrowerkzeuge sind gefährlich, wenn sie von unerfahrenen Personen benutzt werden.

e) **Pflegen Sie Elektrowerkzeuge mit Sorgfalt. Kontrollieren Sie, ob bewegliche Teile einwandfrei funktionieren und nicht klemmen, ob Teile gebrochen oder so beschädigt sind, dass die Funktion des Elektrowerkzeuges beeinträchtigt ist. Lassen Sie beschädigte Teile vor dem Einsatz des Gerätes reparieren.** Viele Unfälle haben ihre Ursache in schlecht gewarteten Elektrowerkzeugen.

f) **Halten Sie Schneidwerkzeuge scharf und sauber.** Sorgfältig gepflegte Schneidwerkzeuge mit scharfen Schneidkanten verklemmen sich weniger und sind leichter zu führen.

g) **Verwenden Sie Elektrowerkzeug, Zubehör, Einsatzwerkzeuge usw. entsprechend diesen Anweisungen. Berücksichtigen Sie dabei die**

Arbeitsbedingungen und die auszuführende Tätigkeit. Der Gebrauch von Elektrowerkzeugen für andere als die vorgesehenen Anwendungen kann zu gefährlichen Situationen führen.

5. Service

a) **Lassen Sie Ihr Elektrowerkzeug nur von qualifiziertem Fachpersonal und nur mit Original-Ersatzteilen reparieren.** Damit wird sichergestellt, dass die Sicherheit des Elektrowerkzeugs erhalten bleibt.

Gerätespezifische Sicherheitshinweise für Stichsägen

- **Halten Sie das Elektrowerkzeug an den isolierten Griffflächen, wenn Sie Arbeiten ausführen, bei denen das Elektrowerkzeug verborgene Stromleitungen oder das eigene Netzkabel treffen kann.** Der Kontakt mit einer spannungsführenden Leitung kann auch metallene Geräteteile unter Spannung setzen und zu einem elektrischen Schlag führen.
- Halten Sie die Hände vom Sägebereich fern. Greifen Sie nicht unter das Werkstück. Bei Kontakt mit dem Sägeblatt besteht Verletzungsgefahr.
- **Halten Sie die Hände von der Hubstange und dem Schnellspannfutter fern.** Bei Kontakt mit den Bauteilen besteht Quetschungsgefahr.
- Führen Sie das Elektrowerkzeug nur eingeschaltet gegen das Werkstück. Es besteht sonst die Gefahr eines Rückschlages.
- Achten Sie darauf, dass die Fußplatte ❽ beim Sägen aufliegt.
- Schalten Sie nach Beendigung des Arbeitsvorgangs das Elektrowerkzeug aus und ziehen Sie das Sägeblatt ⓯ erst dann aus dem Schnitt, wenn dieses zum Stillstand gekommen ist. So vermeiden Sie einen Rückschlag und können das Elektrowerkzeug sicher ablegen.
- Verwenden Sie nur unbeschädigte und einwandfreie Sägeblätter. Verbogene und stumpfe Sägeblätter können brechen oder einen Rückschlag verursachen.
- Bremsen Sie das Sägeblatt ⓯ nach dem Ausschalten nicht durch seitliches Gegendrücken ab. Das Sägeblatt ⓯ kann beschädigt werden, brechen oder einen Rückschlag verursachen.
- Sichern Sie das Werkstück. Benutzen Sie Spannvorrichtungen/Schraubstock, um das Werkstück festzuhalten. Es ist damit sicherer gehalten, als mit Ihrer Hand.
- Führen Sie das Netzkabel immer nach hinten vom Gerät weg.
- Bearbeiten Sie keine angefeuchteten Materialien oder feuchte Flächen.
- **Gefährdung durch Staub!** Schließen Sie bei längerem Bearbeiten von Holz und insbesondere wenn Materialien bearbeitet werden, bei denen gesundheitsgefährdende Stäube entstehen, das Gerät an eine geeignete Staubabsaugvorrichtung an.
- Tragen Sie eine Staubschutzmaske!
- Sorgen Sie für ausreichende Belüftung.

WARNUNG! Schützen Sie sich vor Laserstrahlung:

P max.: < 1 mW • λ: 650 nm • EN 60825-1:2014

- Schauen Sie nicht direkt in den Laserstrahl, bzw. in die Laseraustrittsöffnung ㉒, aus der er austritt.

⚠ WARNUNG!

- ► Das Betrachten des Laserausgangs mit optischen Instrumenten (z.B. Lupe, Vergrößerungsgläsern, u.ä.) ist mit einer Augengefährdung verbunden.
- ► Vorsicht! Wenn andere als die hier angegebenen Bedienungs- oder Justiereinrichtungen benutzt oder andere Verfahrensweisen ausgeführt werden, kann dies zu gefährlicher Strahlungseinwirkung führen.

- Richten Sie den Laserstrahl niemals auf reflektierende Flächen, Personen oder Tiere. Bereits ein kurzer Sichtkontakt mit dem Laserstrahl kann zu Augenschäden führen.

Originalzubehör / -zusatzgeräte

- **Benutzen Sie nur Zubehör und Zusatzgeräte, die in der Bedienungsanleitung angegeben sind bzw. deren Aufnahme mit dem Gerät kompatibel ist.**

Informationen zu Sägeblättern

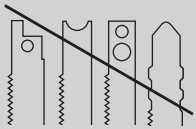
Die Parkside-Grundausstattung beinhaltet bereits Sägeblätter für Hauptanwendungen in Holz und Metall.

- 3 Sägeblätter für allgemeine Holzschnitte
- 1 Sägeblatt für Leichtmetalle bis 3 mm

HINWEIS

► Sie können jedes Sägeblatt verwenden, vorausgesetzt, es ist mit der passenden Aufnahme (Einnockenschaft) versehen.

► Für lange, gerade Schnitte verwenden Sie bitte ein entsprechendes Sägeblatt (z. B. das Parkside Speedwood-Sägeblatt).

Sägeblattyp	
geeignet	ungeeignet
	

Inbetriebnahme

Sägeblatt montieren / wechseln

Ziehen Sie vor allen Arbeiten am Gerät den Netzstecker aus der Steckdose.

♦ Entfernen Sie die Schutzhaube ⓲.

♦ Drehen Sie das Schnellspannfutter ⓳ und halten Sie es gedreht.

♦ Drücken Sie das benötigte Sägeblatt bis zum Anschlag in das Schnellspannfutter ⓳.

♦ Lassen Sie das Schnellspannfutter ⓳ los, es muss in seine Ausgangsposition zurückkehren. Das Sägeblatt ist nun verriegelt.

■ ACHTUNG! Die Zähne des Sägeblattes müssen dabei nach vorne zeigen (Siehe Ausklappseite)!

♦ Setzen Sie die Schutzhaube ⓲ wieder auf das Gerät.

Parallelanschlag montieren

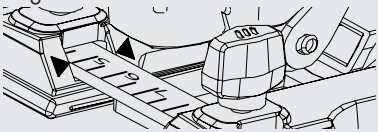
Der Parallelanschlag ⓭ kann links oder rechts am Gerät befestigt werden.

♦ Lösen Sie die beiden Feststellschrauben der Einschuböffnungen ⓰.

♦ Schieben Sie den Parallelanschlag ⓭ in die Einschuböffnungen ⓰.

HINWEIS

► Die beiden jeweiligen Markierungspfeile zeigen die Schnittbreite an.



♦ Schrauben Sie die beiden Feststellschrauben wieder fest.

Spanabsaugung anschließen

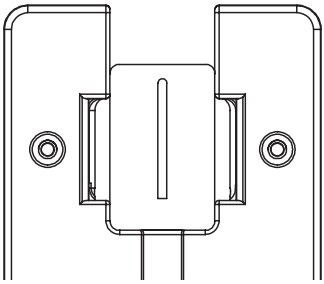
♦ Stecken Sie das Reduzierstück ❻ in den Absaugstutzen ❼ bis dieses festklemmt.

♦ Schließen Sie eine zugelassene Staub- und Spanabsaugung an das Reduzierstück ❻ oder direkt an den Absaugstutzen ❼ an.

Spanreißschutz montieren

Der Spanreißschutz ⓴ kann ein Ausreißen der Oberfläche beim Sägen von Holz verhindern. Der Spanreißschutz ⓴ kann nur bei bestimmten Sägeblatttypen und nur bei einem Schnittwinkel von 0° verwendet werden.

♦ Schieben Sie den Spanreißschutz ⓴ von vorne in den Gleitschuh ❾ (Pfeil nach oben).



Bedienung

Schnittwinkel einstellen

- Schieben Sie den Spannhebel ❹ nach vorne und schieben Sie die Fußplatte ❽ nach vorne.
- Stellen Sie den Schnittwinkel 0°/22,5°/45° mit Hilfe der Markierungen an der Fußplatte ❽ ein. Schieben Sie die Fußplatte ❽ nach hinten, damit der Arretierstift in die Verzahnung ⓬ einrastet.
- Schieben Sie den Spannhebel ❹ nach hinten.

HINWEIS

► Bei einem Schnittwinkel von 22,5°/45°, muss die Schutzhaube ⓲ vorher entfernt werden! Wenn die Fußplatte ❽ nicht gut durch den Spannhebel ❹ gesperrt wird, entfernen Sie den Absaugstutzen ❼. Ziehen Sie jetzt die Klemmschraube ⓬a mit einem Innensechskantschlüssel fest.

Hubzahl einstellen

- Stellen Sie mit dem Stellrad Hubzahlvorwahl ❸ die gewünschte Hubzahl ein.

Pendelhub einstellen

- Sie können mit dem Pendelhubschalter ⓫ die Pendelbewegung des Sägeblattes ⓯ einstellen. Ohne Pendelbewegung (Stellung „0“) erzielen Sie feine und saubere Schnittkanten. Stellen Sie bei dünnen Werkstücken den Pendelhub ab. Mit aktiviertem Pendelhub (Stellung 1 - 3) erzielen Sie einen zunehmend schnelleren Arbeitsfortschritt.

Einschalten / Ausschalten

Gerät einschalten:

Schieben Sie den EIN-/AUS-Schalter ❷ in die Position „I“.

Gerät ausschalten:

Schieben Sie den EIN-/AUS-Schalter ❷ in die Position „0“.

Laser / Arbeitslicht ein-/ausschalten

Ein-/Ausschalter:

Drücken Sie den EIN-/AUS-Schalter ㉑ bis die gewünschte Funktion aktiv ist.

LASER und ARBEITSLICHT → ARBEITSLICHT → LASER → AUSSCHALTEN

Spanblasfunktion

Spanblasfunktion einschalten:

- Schieben Sie den Schalter Späneblasvorrichtung ❿ in die Position .

Absaugfunktion unterstützen:

- Schieben Sie den Schalter Späneblasvorrichtung ❿ in die Position „O“.

Wartung und Reinigung

WARNUNG! VERLETZUNGSGEFAHR! Schalten Sie vor allen Arbeiten am Gerät das Gerät aus und ziehen Sie den Netzstecker.

- Das Gerät muss stets sauber, trocken und frei von Öl oder Schmierfetten sein.
- Verwenden Sie zum Reinigen des Gehäuses ein trockenes Tuch.

⚠ WARNUNG!

- Wenn die Netzanschlussleitung dieses Gerätes beschädigt wird, muss sie durch den Hersteller oder seinen Kundendienst oder eine ähnlich qualifizierte Person ersetzt werden, um Gefährdungen zu vermeiden.

- Wechseln Sie das Sägeblatt ⓯ aus, sobald dessen Zahnung stumpf ist und damit keine einwandfreie Sägearbeit mehr durchführbar ist.
- Führen Sie die Reinigung des Gerätes im Anschluss an Ihre Sägearbeit durch.
- Entfernen Sie Verschmutzungen (z.B. durch Sägespäne). Reinigen Sie die Sägeblattaufnahme ggf. mit einem Pinsel oder durch Ausblasen mit Druckluft.

Garantie der Kompernaß Handels GmbH

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

Sie erhalten auf dieses Gerät 3 Jahre Garantie ab Kaufdatum. Im Falle von Mängeln dieses Produkts stehen Ihnen gegen den Verkäufer des Produkts gesetzliche Rechte zu. Diese gesetzlichen Rechte werden durch unsere im Folgenden dargestellte Garantie nicht eingeschränkt.

Garantiebedingungen

Die Garantiefrist beginnt mit dem Kaufdatum. Bitte bewahren Sie den Original-Kassenbon gut auf. Diese Unterlage wird als Nachweis für den Kauf benötigt.

Tritt innerhalb von drei Jahren ab dem Kaufdatum dieses Produkts ein Material- oder Fabrikationsfehler auf, wird das Produkt von uns – nach unserer Wahl – für Sie kostenlos repariert oder ersetzt. Diese Garantieleistung setzt voraus, dass innerhalb der Drei-Jahres-Frist das defekte Gerät und der Kaufbeleg (Kassenbon) vorgelegt und schriftlich kurz beschrieben wird, worin der Mangel besteht und wann er aufgetreten ist.

Wenn der Defekt von unserer Garantie gedeckt ist, erhalten Sie das reparierte oder ein neues Produkt zurück. Mit Reparatur oder Austausch des Produkts beginnt kein neuer Garantiezeitraum.

Garantiezeit und gesetzliche Mängelansprüche

Die Garantiezeit wird durch die Gewährleistung nicht verlängert. Dies gilt auch für ersetzte und reparierte Teile. Eventuell schon beim Kauf vorhandene Schäden und Mängel müssen sofort nach dem Auspacken gemeldet werden. Nach Ablauf der Garantiezeit anfallende Reparaturen sind kostenpflichtig.

Garantieumfang

Das Gerät wurde nach strengen Qualitätsrichtlinien sorgfältig produziert und vor Auslieferung gewissenhaft geprüft.

Die Garantieleistung gilt für Material- oder Fabrikationsfehler. Diese Garantie erstreckt sich nicht auf Produktteile, die normaler Abnutzung ausgesetzt sind und daher als Verschleißteile angesehen werden können oder für Beschädigungen an zerbrechlichen Teilen, z. B. Schalter, Akkus, Backformen oder Teile, die aus Glas gefertigt sind.

Diese Garantie verfällt, wenn das Produkt beschädigt, nicht sachgemäß benutzt oder gewartet wurde. Für eine sachgemäße Benutzung des Produkts sind alle in der Bedienungsanleitung aufgeführten Anweisungen genau einzuhalten. Verwendungszwecke und Handlungen, von denen in der Bedienungsanleitung abgeraten oder vor denen gewarnt wird, sind unbedingt zu vermeiden.

Das Produkt ist nur für den privaten und nicht für den gewerblichen Gebrauch bestimmt. Bei missbräuchlicher und unsachgemäßer Behandlung, Gewaltanwendung und bei Eingriffen, die nicht von unserer autorisierten Service-Niederlassung vorgenommen wurden, erlischt die Garantie.

Abwicklung im Garantiefall

Um eine schnelle Bearbeitung Ihres Anliegens zu gewährleisten, folgen Sie bitte den folgenden Hinweisen:

- Bitte halten Sie für alle Anfragen den Kassenbon und die Artikelnummer (z. B. IAN 12345) als Nachweis für den Kauf bereit.
- Die Artikelnummer entnehmen Sie bitte dem Typenschild, einer Gravur, auf dem Titelblatt Ihrer Anleitung (unten links) oder als Aufkleber auf der Rück- oder Unterseite.
- Sollten Funktionsfehler oder sonstige Mängel auftreten, kontaktieren Sie zunächst die nachfolgend benannte Serviceabteilung **telefonisch** oder per **E-Mail**.
- Ein als defekt erfasstes Produkt können Sie dann unter Beifügung des Kaufbelegs (Kassenbon) und der Angabe, worin der Mangel besteht und wann er aufgetreten ist, für Sie portofrei an die Ihnen mitgeteilte Serviceanschrift übersenden.

Auf www.lidl-service.com können Sie diese und viele weitere Handbücher, Produktvideos und Software herunterladen.

Service

(DE) **Service Deutschland**
Tel.: 0800 5435 111 (Kostenfrei aus dem dt. Festnetz/Mobilfunknetz)
E-Mail: kompernass@lidl.de

(AT) **Service Österreich**
Tel.: 0820 201 222 (0,15 EUR/Min.)
E-Mail: kompernass@lidl.at

(CH) **Service Schweiz**
Tel.: 0842 665566 (0,08 CHF/Min., Mobilfunk max. 0,40 CHF/Min.)
E-Mail: kompernass@lidl.ch

IAN 312018

Importeur

Bitte beachten Sie, dass die folgende Anschrift keine Serviceanschrift ist. Kontaktieren Sie zunächst die benannte Servicestelle.

KOMPERNASS HANDELS GMBH
BURGSTRASSE 21
DE-44867 BOCHUM
DEUTSCHLAND
www.kompernass.com

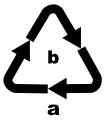
Entsorgung

Die Verpackung besteht aus umweltfreundlichen Materialien, die Sie über die örtlichen Recyclingstellen entsorgen können.

Werfen Sie Elektrowerkzeuge nicht in den Hausmüll!

Gemäß Europäischer Richtlinie 2012/19/EU müssen verbrauchte Elektrowerkzeuge getrennt gesammelt und einer umweltgerechten Wiederverwertung zugeführt werden.

Möglichkeiten zur Entsorgung des ausgedienten Gerätes erfahren Sie bei Ihrer Gemeinde- oder Stadtverwaltung.



Entsorgen Sie die Verpackung umweltgerecht.
Beachten Sie die Kennzeichnung auf den verschiedenen Verpackungsmaterialien und trennen Sie diese gegebenenfalls gesondert. Die Verpackungsmaterialien sind gekennzeichnet mit Abkürzungen (a) und Ziffern (b) mit folgender Bedeutung:
1 – 7: Kunststoffe,
20 – 22: Papier und Pappe,
80 – 98: Verbundstoffe

Möglichkeiten zur Entsorgung des ausgedienten Produkts erfahren Sie bei Ihrer Gemeinde- oder Stadtverwaltung.

Original-Konformitätserklärung

Wir, KOMPERNASS HANDELS GMBH, Dokumentenverantwortlicher: Herr Semi Uguzlu, BURGSTR. 21, DE - 44867 BOCHUM, DEUTSCHLAND, erklären hiermit, dass dieses Produkt mit den folgenden Normen, normativen Dokumenten und EG-Richtlinien übereinstimmt:

Maschinenrichtlinie
(2006/42/EG)

Elektromagnetische Verträglichkeit
(2014/30/EU)

RoHS Richtlinie
(2011/65/EU)*

*Die alleinige Verantwortung für die Ausstellung dieser Konformitätserklärung trägt der Hersteller. Der oben beschriebene Gegenstand der Erklärung erfüllt die Vorschriften der Richtlinie 2011/65/EU des Europäischen Parlaments und des Rates vom 8. Juni 2011 zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten.

Angewandte harmonisierte Normen:

EN 60745-1:2009 / A11: 2010

EN 60745-2-11: 2010

EN 55014-1:2017

EN 55014-2:2015

EN 61000-3-2: 2014

EN 61000-3-3: 2013

EN 60825-1:2014

EN 50581:2012

Typbezeichnung der Maschine: Pendelhubstichsäge PSTK 800 B2

Herstellungsjahr: 11-2018

Seriennummer: IAN 312018

Bochum, 30.10.2018

Semi Uguzlu

- Qualitätsmanager -

Technische Änderungen im Sinne der Weiterentwicklung sind vorbehalten.

KOMPERNASS HANDELS GMBH
BURGSTRASSE 21
DE-44867 BOCHUM
GERMANY
www.kompernass.com

Stand der Informationen:
10/2018 · Ident.-No.: PSTK800B2-102018-1

IAN 312018